

Aus dem Gemeindevorstand

An den Sitzungen vom 24. Juni und 5. Juli 2021 hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

Departement Bau

BAB Tore zur Auenwelt

Das BAB für die Freizeitanlage (Neuerstellung Inszenierung «Portale zur Auenwelt Bever») wird formell genehmigt.

Parzelle 466 Gemeinde Bever: Abschluss Unterstand (Bike & Fun)

Das Baugesuch von Pietro Palmisano des Bike and Fun für den Abschluss eines gedeckten nach aussen offenen Unterstandes mit einer Abschlusswand mit Türe wird mit Auflagen bewilligt.

Parzelle 293: Baubewilligung Balkone, neue Fensterfronten usw.

Das Baugesuch für den Ersatz des Fensters an der Ostfassade durch ein grösseres, für die thermische Optimierung des Eingangsbereiches, die Erneuerung der Bedachung und der Ergänzung mit einem Balkon sowie dem neuen Fenster im OG an der Westfassade mit dem Ersatz durch eine grössere Fensterfront und dem zusätzlichen Balkon auf Parzelle 293 wird mit Auflagen bewilligt.

KRL öffentliche Auflage

Nach der Vorstellung des kommunalen räumlichen Leitbildes an der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2021 muss gestützt auf das Kapitel 5.1.2 des Kantonalen Richtplans (Siedlungsentwicklung nach Innen und Abstimmung Verkehr) sowie in Anwendung von Art. 20 des kantonalen Raumplanungsgesetzes (KRG) die öffentliche Mitwirkungsaufgabe des Kommunalen Räumlichen Leitbildes der Gemeinde Bever stattfinden. Der Gemeindevorstand gibt die öffentliche Auflage des KRL frei, die Auflage beginnt am 8. Juli 2021 und endet am 6. August 2021.

Kredit Fr. 12'000 für Urnengrabreihen / Gestaltung Gemeinschaftsgrab

Der Bedarf an Urnengräbern auf dem Friedhof Bever nimmt stetig zu, derjenige für Erdgrabstätten nimmt ab. Im Jahre 1995 wurde die Friedhofplanung neu erstellt, die Verlängerung der Urnengrabreihe entlang der Friedhofmauer Richtung Dorfzentrum muss nun erfolgen, um wieder genügend Urnengräber bereitstellen zu können. Der Gemeindevorstand diskutiert die Anordnung des Gemeinschaftsgrabes mit der Idee einer ganzen Platte oder eines runden Grabdeckels, der mit einem Spezialwerkzeug abgehoben werden kann. Der Gemeindevorstand spricht einen Kredit von Fr. 12'000 für die Fertigstellung der Urnengrabreihe, die Neugestaltung des Gemeinschaftsgrabes und erlässt den Grabruf auf 30. September 2021 für die untersten drei Reihengrabstätten bei der Eingangstüre links zum Friedhof.

Departement Finanzen, Sozialwesen und Gesundheit

Angebot Fa. Loanboox: Kreditaufnahme über 4 Jahre

Der Gemeindevorstand nimmt Kenntnis, dass aufgrund der regen Investitionstätigkeit die finanziellen Reserven der Gemeinde aufgebraucht sind. In den letzten Monaten musste immer wieder kurzfristig Geld zu 0.35% Zins aufgenommen werden, um die Liquidität zu sichern. Kontakte mit dem Finanzierungsportal Loanboox haben verschiedene Finanzierungsangebote von institutionellen Anlegern für eine Darlehenssumme von Fr. 3 Mio. erbracht. So wurden Darlehen mit einem Jahr mit einem Negativzins von 0.41% oder Angebote über vier Jahre ohne Zins unterbreitet. Die Gemeinde ist im Moment kurzfristig mit Fr. 1.5 Mio. Darlehen finanziert. Der Gemeindevorstand beschliesst, langfristig Geld über 4 Jahre mit 3 Millionen Franken

aufzunehmen. Der Zinssatz beträgt 0%, womit die Gemeinde zur bisherigen (kurzfristigen) Lösung über 4 Jahre Fr. 42'000 an Zinsaufwand einsparen kann.

Schadenfall Rasentraktor

Der Departementsvorsteher informiert, dass der Rasentraktor der Gemeinde einen Motorschaden erlitten hat und dieser irreparabel ist. Das Gerät muss daher durch ein neues ersetzt werden und sollte raschmöglichst beschafft werden. Der Gemeindevorstand spricht einen Kredit von Fr. 6'700 für die Beschaffung eines neuen Rasentraktors und erteilt den Auftrag für die Lieferung der wirtschaftlich günstigsten Garage Planüra AG.

BV Via da la Resgia: Entscheid des VGGR

Mit Urteil vom 16. Juni 2021 wies das Verwaltungsgericht Graubünden die Beschwerde einer Liegenschaftseigentümerin gegen den Kostenverteiler des Beitragsverfahrens zur Sanierung der Via da la Resgia vollumfänglich ab. Somit obsiegt der festgelegte Kostenverteiler von 30% zulasten der Beitragsbeteiligten und 70% zulasten des Gemeinwesens, welcher vom Gericht als korrekt eingestuft wurde.

Departement Tourismus, Abfallentsorgung, Polizei und übrige Dienste

NZO Antrag um Zusatzfinanzierung von Fr. 470.00

Das NZO konnte nach einer langen Durststrecke endlich die Konzerte im Oberengadin durchführen. Bever ist seit 20 Jahren Unterkunftsart der Musiker. Im Rahmen des Konzertbudgets wird dem NZO jeweils ein Betrag von Fr. 1'000 zugesprochen. Der Gemeindevorstand spricht einen zusätzlichen Betrag von Fr. 470 für das NZO, da nicht alle Musiker privat untergebracht werden konnten.

Traverseda (Trailrunning - Lace Up): Kostenbeitrag Beschilderung Fr. 155

Das Projekt der Traverseda ist umgesetzt und es wurde festgestellt, dass eine Beschilderung der Laufstrecke sehr wertvoll wäre, damit die Läufer sich nicht ständig auf der Karte orientieren müssen, den richtigen Weg finden, keine Umwege machen oder Abkürzungen vornehmen. Es wird ein Beitrag an die Beschilderung für die Traverseda (Trailrunning – Lace Up) von Fr. 155.00 geleistet.

Bundesfeier / Kinderfest: Kreditfreigabe Fr. 10'500

Der Gemeindevorstand gibt den Budgetkredit über Fr. 10'500 für die Ausrichtung des Kinderfestes und der Bundesfeier frei, das Kinderfest und die Festivitäten finden wie gewohnt auf dem Schulhausareal statt.

Pilotprojekt virtueller Schalter: Maximalkredit Fr. 5'385 für Testlauf

Der Gemeindevorstand konnte Kenntnis vom Pilotprojekt virtueller Schalter nehmen. Sollten zwei oder mehr Gemeinden daran teilnehmen, kann dieses realisiert werden. Die Kosten zulasten der Gemeinde Bever für die Pilotphase würde Fr. 5'385 betragen, bei drei Gemeinden würden sich der Betrag verringern. Der Standort für den virtuellen Schalter käme im Bahnhofgebäude Bever, in den ehemaligen Wartesaal der RhB zu stehen. Mit dem Pilotprojekt sollen Erfahrungen gesammelt werden um Klarheit zu schaffen, wie allenfalls die Bedürfnisse der Bevölkerung und der Touristen sind. Der Gemeindevorstand stimmt dem Pilotprojekt «virtueller Schalter» in Zusammenarbeit mit der Engadin St. Moritz Tourismus AG aufgrund des Projektes von Schweiz Tourismus mit dem Projekt Swiss Office Lab in der Höhe von maximal Fr. 5'385 zu.

Kredit Fr. 4'825 neue Beschilderung Märliweg Bever

Der Gemeindevorstand beschliesst neue Schilder für den Märchenweg zu beschaffen, welche angepasst an das neue Beschilderungskonzept aussehen und spricht maximal einen Kredit von Fr. 4'825 dafür.

Spiel- und Gastwirtschaftsbewilligung Circus Maramber

Dem Circus Maramber wird eine Spiel- und Gastwirtschaftsbewilligung für den Zeitraum vom 21. Juli bis zum 25. Juli 2021 erteilt und als Areal der Sportplatz und Teile des Parkplatzes vor dem Schulhaus zur Verfügung gestellt.

Fairtrail-Kampagne (Einsatz in der Val Bever)

Der Departementsvorsteher informiert über die Kampagne des Kantons Graubünden welche eine Entkrampfung zwischen Biker und Wanderer herbeiführen möchte. Wanderer und Biker sollen sensibilisiert werden, aktuell läuft die Fairtrade-Kampagne um bei den Betroffenen gegenseitiges Verständnis zu fördern. Diesen Sommer wird zweimal während der Hochsaison eine Person in der Val Bever platziert, um die Anspruchsgruppen vor Ort anzusprechen und für ein faires Miteinander zu motivieren und zu sensibilisieren.

Departement Verwaltung, Planung, Forst, Umwelt und Wasser

Versammlung für Zweiteinheimische vom 31. Juli 2021

Dieses Jahr kann wieder eine Versammlung für Zweiteinheimische durchgeführt werden und zwar auf dem Festareal auf dem Schulhausplatz Bever. Für die Versammlung werden die Traktanden wie folgt festgelegt

1. Begrüssung
2. Innrevitalisierung und Gewässerperle Plus
3. Informationen zum Kommunalen räumlichen Leitbild
4. Infrastrukturprojekte in der Gemeinde Bever
5. Informationen zum Projekt Fernheizung Bever
6. Varia

Die Einladung wird auf ortsübliche Weise publiziert und sofern vorhanden an die E-Mail-Kontakte der Zweiteinheimischen verschickt.

Neubeschilderung Wald- und Wildschonzone

Der Wildhüter teilte mit, dass die Beschilderung der Wald- und Wildschonzone der Gemeinde Bever neu erstellt werden sollte. Die Gemeinde müsste die Tafeln vorfinanzieren (Fr. 1'200), die Kosten würden dann vom BKPJV zurückerstattet. Dem Antrag des Wildhüters wird die Zustimmung erteilt.

Bever, 7.7.2021rro